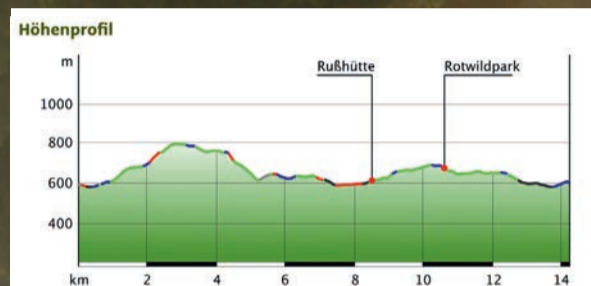


AUF DEN SPUREN DER BLAUEN WALDFRUCHT

Sie möchten der Heidelbeere beim Wachsen zusehen oder selbst eine vom Strauch pflücken? Dann sind Sie auf unseren beiden Wandertouren genau richtig.

Entdecken Sie das „Blaue Gold“ des Schwarzwaldes auf dem ca. 12,7 km langen Heidelbeerweg rund um die Wälder von Enzklosterle. Auf dem abwechslungsreichen Rundwanderweg durchqueren Sie eine moosbewachsene Felslandschaft. Schöne Ausblicke auf das Heidelberdorf Enzklosterle laden zum Träumen ein.



TIERE UND HEIDELBEEREN

Das Auerwild zählt zu den schönsten Vögeln Europas. Auerhähne und -hennen waren früher in den Gebirgen ganz Mittel-Nordeuropas sowie Mittel- und Nordasiens verbreitet. In Deutschland gibt es nur noch wenige Populationen, diese stehen unter Naturschutz und sind vom Aussterben bedroht.

Auerhähne und Auerhühner brauchen lichte Nadelwälder mit einem bewachsenen Boden voller Kräuter- und Beerensträuchern. Im Sommer ernährt sich das Auerwild bevorzugt von Heidelbeerblättern, -trieben und -beeren, im Winter von Nadeln und Trieben der Kiefer.

Auch viele andere Tieren essen gerne Heidelbeeren: Rotwild, Reh, Fuchs, Eichhörnchen und Mäuse.

HEIDELBEEREN IM WALD

Neben den Waldheidelbeeren gibt es auch die Kulturheidelbeeren. Äußerlich ähneln sich die beiden sehr, unterscheiden sich jedoch deutlich im Fruchtfleisch, das die Zunge verfärbt.

Die blauen Heidelbeeren entwickeln sich aus den Blüten eines kleinen Zwergstrauches mit grünen Trieben, der bis zu 50 cm hoch wird.

Wilde Heidelbeeren wurzeln flach im Oberboden und man findet sie am ehesten in lichten Nadelwäldern und Hochmoorlandschaften.

Diese Gegebenheiten finden die Beeren in Enzklosterle und Umgebung. Das Verbreitungsgebiet der wilden Heidelbeere erstreckt sich über ganz Europa. Erntezeit ist je nach Witterung von Juni bis August.



feel the nature



Hier geht's zur Online-Karte



Hotel zur alten Mühle

♥-LICH WILLKOMMEN

Tiefer Schlaf in reiner Schwarzwaldluft und gemütlich im Landhausstil eingerichteten Zimmern. Vogelgezwitscher am Morgen und ein herrliches Frühstücksbuffet, das keine Wünsche offen lässt.

Unser Hotel liegt direkt am **Enztalradweg** und am Eingang zum **Naturschutzgebiet Eyachtal** mit seiner parkartigen Flussaue und wilden, unberührten Bachlandschaft sowie seltenen Pflanzen- und Tierarten. Ein Eldorado für **Naturliebhaber, Radfahrer, Wanderer und Spaziergänger**.

Hotel zur alten Mühle

0 70 82 / 9 24 00
info@zordel.de
75305 Neuenbürg



Wanderkarte

GENUSSVOLLES ENZKLOSTERLE



DER GENIESSERPfad

LOS GEHT'S

ANREISE

Öffentliche Verkehrsmittel

S-Bahn S 6 bis Bad Wildbad Bahnhof, dann Bus Linie 7780 bis Haltestelle Adventure-Golfpark Enzklosterle.

Anfahrt mit dem Auto

B 294 von Neuenbürg nach Calmbach, dort auf die K4367 bis nach Bad Wildbad, am Kreisel durch den Meisterntunnel weiter über die Kreisstraße 4367 bis nach Enzklosterle.

Fahrrad – Sportlich Aktiv?

Starten Sie Ihre Tagestour von unserem Hotel über den Enztalradweg nach Enzklosterle Fahrzeit beträgt 1,5 Stunden.

WEGBESCHREIBUNG

Entdecken Sie das „Blaue Gold“ des Schwarzwaldes auf dem **12,7 km langen, premiumzertifizierten Heidelbeerweg** rund um das Heidelbeerdorf Enzklosterle.

Auf dem abwechslungsreichen Rundwanderweg durchqueren Sie moosbewachsene Felslandschaften und wilde Heidelbeerefelder. Schöne Ausblicke auf das Heidelbeerdorf Enzklosterle laden zum Träumen ein.

Der Rundweg startet an der Tourist-Information (hier gibt es kostenfreie Parkplätze und öffentliche Toiletten). **Los geht es** durch den Kurpark, vorbei am Heidelbeer-Haus, über die Hauptstraße ins Lappachtal und von dort bergauf zum Schöllkopfplateau auf ca. 800 m Höhe.

Thementafeln informieren unterwegs am Schöllkopf über die blaue Waldfrucht. Bergab geht es zur Heidelbeerplattform (**hier unbedingt unsere Lunchbox mit traumhafter Aussicht auf Enzklosterle einplanen**) und weiter durch's idyllische Lappachtal.

Immer der **Genießerpfad/Bollenhut-Beschilderung** nach, erreicht man den Hummelberg und quert in der Nähe des Rathauses die Straße Richtung Hetschelhof und Enzpromenade.

Über die forellenreiche Enz geht es vorbei am Kulturdenkmal Rußhütte zum Hirschkopf und zur Erdbeerplatte.

Dort steht die **Heidelbeer-Waldschaukel**, von der aus man einen wunderbaren Rundblick über Enzklosterle genießen kann.

Weiter geht es über den Skihang, rund um das Hirschgehege, zum Schneckenkopf. Über den Panoramaweg und einen kleinen Abstieg geht es zurück zum Ausgangspunkt.

Der Heidelbeerweg ist problemlos in zwei Etappen zu laufen und vollständig ausgeschildert.

Tourdaten

Wanderung

Strecke → 14,4 km

Dauer ⌚ 4:16 Std.

Aufstieg ▲ 409 m

Abstieg ▼ 397 m

Schwierigkeit mittel

Kondition ●●●●●

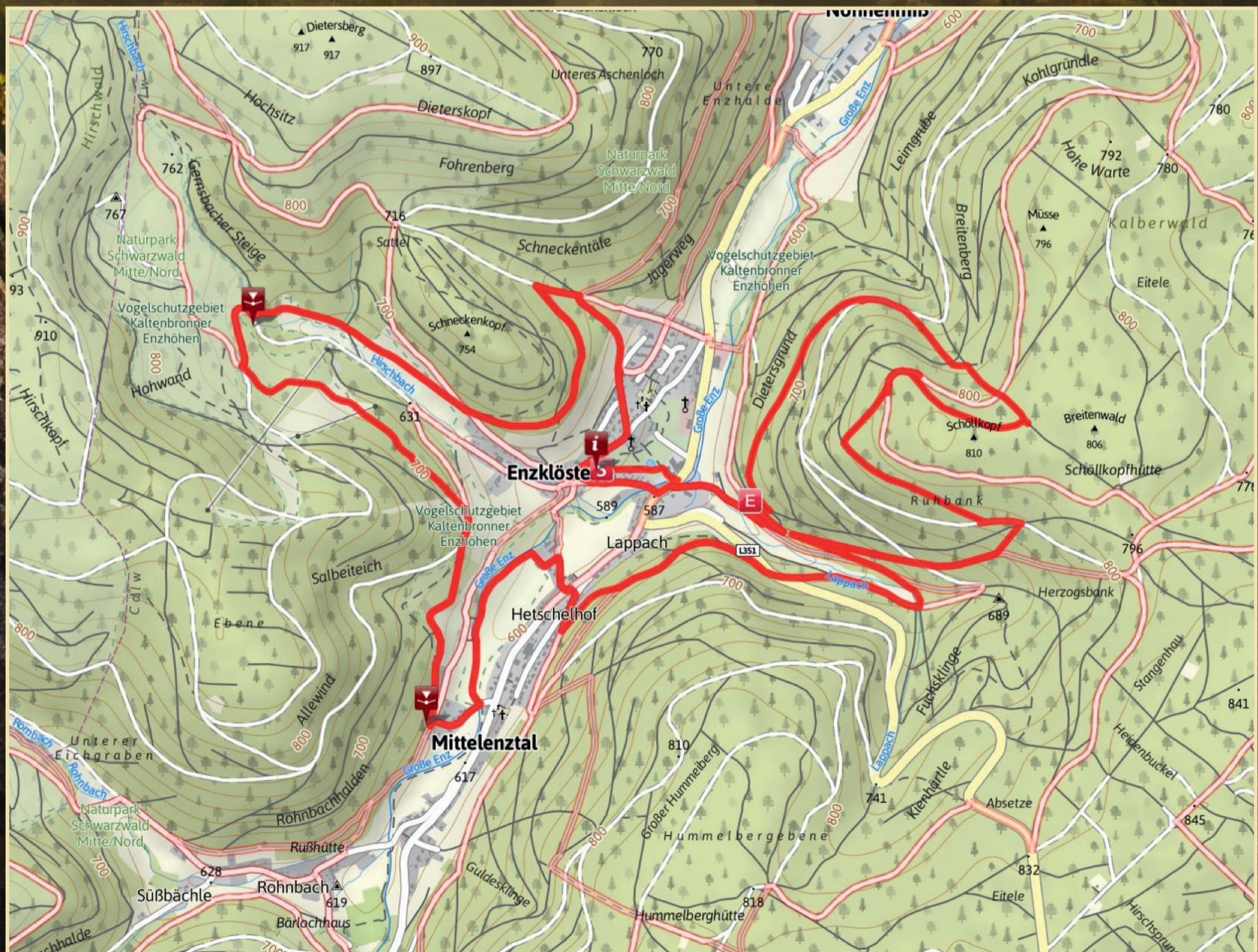
Technik ●●●●●

Höhenlage

803 m
585 m



Auf der Erdbeerplatte bei Enzklosterle befindet sich seit dem Jahr 2014 eine sogenannte Waldschaukel.



DIE ENTDECKER

DIE OUTDOORFANS